

# KumpersFinanzReport Nr. 9

KumpersFinanz AG · Private Finance seit 1973 · Kapitalanlagen · US-Immobilien · Investmentfonds  
Im Teelbruch 58 · 45219 Essen · Tel. 02054 · 9238-0 · Fax 923819 · info@kuempersfinanz.de · www.kuempersfinanz.de

## Japan – Das Reich der aufgehenden Sonne kommt in Fahrt!

Sehr geehrte Investoren,

August / September 2005

im Ausblick für 2005 hatten wir Sie Anfang des Jahres auf die hervorragenden Perspektiven der europäischen und asiatischen Aktienmärkte hingewiesen. Von den großen Märkten gaben wir Deutschland und Japan die besten Chancen.

In Deutschland hat der DAX auch unter dem Eindruck der bevorstehenden Neuwahlen bisher 15 % gewonnen. Deutsche Aktien sind nach wie vor im internationalen Vergleich günstig und bieten ausgezeichnete Chancen. Von ausländischen Private-Equity-Investoren werden milliarden-schwere Beteiligungen im Bereich des deutschen Mittelstandes gekauft. Auch Wohnimmobilien stehen zur teilweisen Verwunderung der Inländer im Fokus des Interesses. Der Londoner Economist titelte unlängst: „**The surprising german economy**“. Trotz noch zu lösender Probleme besteht guter Grund zum Optimismus.

Die **japanische Börse** erzielte im August ein 4-Jahres-Hoch und überrascht mit einem **Jahresgewinn von fast 9 %**. Vieles ist vergleichbar mit Deutschland – beide Länder sind Wirtschaftsriesen, die unter dem Druck ihrer agilen Nachbarn derzeit jahrzehntelang versäumte Restrukturierungen einleiten. Auch in Japan stehen Neuwahlen an, am 11.09. entscheiden die Wähler über die Zukunft von Ministerpräsident

Koizumi. Unabhängig vom Ausgang sehen die Börsianer das hohe Potential der günstig bewerteten Aktien. Nach 15 mageren Jahren bieten japanische Aktien einen idealen Zeitpunkt zum Einstieg.

Der vorliegende KumpersFinanzReport greift nach einer Beschreibung unserer grundsätzlichen Ausrichtung für alle Anlageklassen das Thema „**Japan**“ ausführlich auf und zeigt Ihnen mit **zwei Neuempfehlungen**, wie Sie davon profitieren können.

Im Report Nr. 4 hatten wir **vermögensverwaltende Aktienfonds** thematisiert. Da wir weiter gute Chancen auch an anderen Aktienmärkten sehen, möchten wir Ihnen ergänzend zu unseren sehr erfolgreichen Altempfehlungen **einen weiteren Top-Fonds** vorstellen.

Abschließend möchten wir Sie über die Entwicklung unserer Empfehlungen aus dem **Immobilienbereich** informieren. Hier gibt es **interessante Neuigkeiten**.

Wir wünschen Ihnen nun viel Vergnügen mit der Lektüre und freuen uns auf eine baldige – erneute oder erstmalige – Zusammenarbeit mit Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen

  
Carsten Kumpers  
Vorstandsvorsitzender

  
Hubertus Kumpers  
Vorstand

  
Martin Borgs  
Asset Manager

  
Robert Runge  
Financial Planner (CFP)

## So sehen wir die Perspektiven der wichtigsten Anlageklassen

- |                           |   |
|---------------------------|---|
| → <b>Aktien:</b>          | Trotz gestiegener Kurse bieten Europa und Asien weiterhin gute Chancen. Viele institutionelle Anleger stehen unter Anlagedruck, da sie bei einem Großteil der bisherigen Gewinne nicht dabei waren. Auch ist nirgendwo überbordender Optimismus zu beobachten. In Osteuropa und bei Rohstoffaktien ist eine Konsolidierung zu erwarten. |
| → <b>Renten:</b>          | Weiterhin sehen wir - wie schon mehrfach ausführlich begründet - mittelfristig mehr Risiken als Chancen. Nur Spezialfonds (siehe Report Nr. 8) sollte man kaufen.   |
| → <b>Immobilien:</b>      | Offene Immobilienfonds sind unverzichtbarer Baustein in einem auf Kapitalerhalt ausgerichteten Depot. Nach wie vor ist die hohe Nachsteuerrendite und Wertstabilität bei den besten Fonds konkurrenzlos im Bereich sicherheitsorientierter Anlagen.   |
| → <b>Absolute Return:</b> | Diese Fonds streben unabhängig von den Börsen stets eine positive Wertentwicklung an. Einige Fonds – z.B. unsere Empfehlungen aus Report Nr. 2 – sind mit dieser Strategie erfolgreich. Die meisten sind aber (leider) nur Marketinggags der Banken.  |

## Warum Japan und warum jetzt?

Dieser Einwand scheint auf den ersten Blick mehr als berechtigt. Warum auf 128 Mio. Japaner setzen, wenn um die Ecke beim großen konfuzianischen Bruder ein 10-mal so großer Markt entsteht - gemäß der vereinfachten Formel: Wenn jeder Chinese nur eine Flasche Cola trinkt...! Warum auf ein Land setzen, dass seit mehr als 15 Jahren durch hohe Staatsverschuldung, faule Bankkredite, eine alternde Bevöl-

kerung, mageres Wachstum und Deflation auffällt? Warum an einer Börse investieren, die schon mehrfach in der Vergangenheit eine Erholung andeutete und so oft enttäuschte?

**Weil Japan seine Hausaufgaben mittlerweile gemacht hat, über eine Vielzahl hochprofitabler Weltunternehmen verfügt und einer der großen Profiteure des Booms in China ist! Viele Altlasten sind beseitigt oder deutlich abgemildert.**



### Die Fakten:

Japan ist die zweitgrößte Volkswirtschaft der Welt, **allein die Wirtschaftskraft Tokios ist größer als die ganz Chinas**, geschweige denn Indiens. Japan ist ein überaus reiches Land, z.B. liegen allein 17 % aller US-Schatzbriefe (mehr als 1 Billion US\$) bei den Söhnen Nippons, die damit größter Finanzinvestor in den USA sind.

Nach **erfolgreichen Reformen** scheiterte Ministerpräsident Koizumi vorerst an der Entstaatlichung der Postbank. Mit einem verwalteten Vermögen von 2,5 Bio. ist die **größte Sparkasse und größte Versicherung der Welt** das Synonym für politischen Filz, Überkreuzbeteiligungen und Fehlallokation von Kapital.

Die Chancen für die Wiederwahl Koizumis stehen gut. **Unabhängig vom Wahlausgang ist die Weiterführung des Reformprozesses aber irreversibel!**

Die Privatisierung der Postbank wird ein Befreiungsschlag für den gesamten Finanzsektor sein. Nach der Konsolidierung bei Großbanken durch viele Zusammenschlüsse und der **vollzogenen Beseitigung fauler Altkredite** ist dieses der **letzte fehlende Baustein für die Gesundung des Finanzwesens** und für eine Normalisierung bei der Kreditvergabe. Die Börse feiert diese Entwicklung zu Recht mit einer Aufwertung der größten Finanztitel (s. Grafik).

Japan ist mit etwas mehr als 10 % im Weltaktienindex MSCI vertreten. Wir empfehlen in einem Aktienportfolio eine deutliche **Höhergewichtung**, denn es gibt eine Vielzahl flankierender positiver Entwicklungen:



- **Ende der langen Deflationsphase, in 2005 erstmals wieder leicht steigende Preise**
- **Stärkung der Binnenkonjunktur durch angestiegene Verbraucherausgaben**
- **Erholung der Immobilienpreise**
- **Hohe Exportgewinne in China und USA bei Auto-, Maschinen- und Anlagenbau**
- **Zinsen auf 6-Monats-Hoch belegen eine Belebung der Kreditnachfrage**
- **Günstige Bewertung (Kurs-Gewinn-Verhältnis 16, Kurs-Buchwert nur 1,65)**

Der 5-Jahres-Chart des Nikkei-Index zeigt eine abgeschlossene Kopf-Schulter-Bodenformation mit Ausbruch nach oben bei 12.000 Punkten. **Die japanische Börse bietet auch unter Timing-Aspekten ein sehr gutes Chance-/Risiko-Verhältnis für eine Langfristanlage.** Nachfolgend zwei Top-Fonds für diesen Markt:

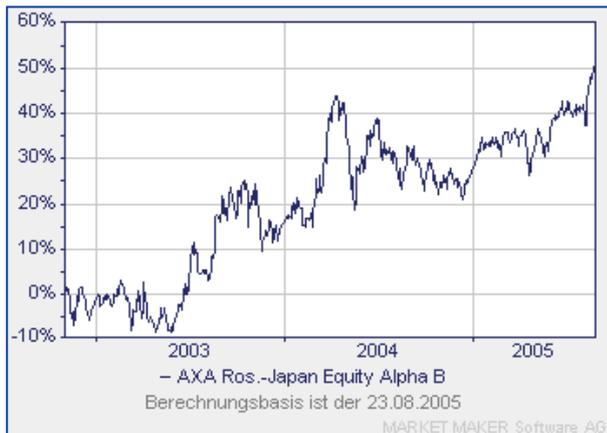
## AXA Rosenberg Japan – Überdurchschnittlich erfolgreich im Lande Nippons

AXA Rosenberg ist die erfolgreiche Verbindung des europäischen Großversicherers AXA mit *Dr. Barr Rosenberg*, einem der Pioniere im Einsatz von Computern zur gezielten Aktienauswahl. *Rosenberg* gründete 1985 ein eigenes Rechenzentrum – heute betreut ein Spezialistenteam von rd.

20 Leuten die ständige Optimierung des Rechenmodells und die Datenpflege von 50 großen Datenanbietern.

**Die Gruppe verwaltet rd. 45 Mrd. Euro** und hat mit verschiedenen Repräsentanzen ein überragendes Know-How im asiatisch-pazifischen Raum.

13 der 14 Rosenberg Equity-Alpha-Fonds haben **die hervorragende Note AA bei Standard & Poors (S&P)**. Sie kennen aus unserem Report Nr. 1 bereits den exzellenten Fonds *Pacific ex Japan Small Cap*. Unsere aktuelle Empfehlung ***Japan Equity Alpha B* erhielt von S & P in 2005 den Preis „Bester Japan-Fonds“:**



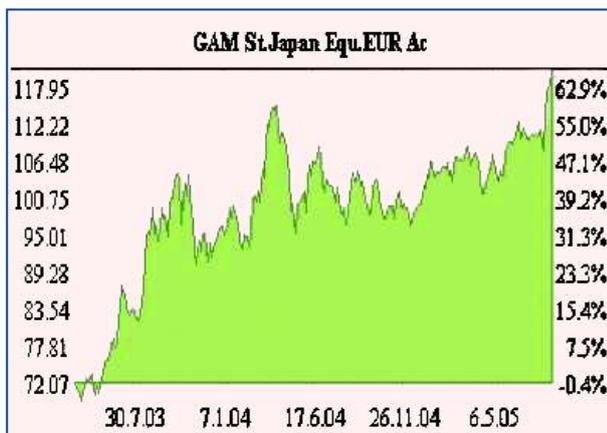
- + 11,3 % in 2003, + 11,9 % in 2004, bisher + 18 % in 2005
- **Breite Streuung auf mehr als 500 japanische Standard- und Nebenwerte**
- **Systematischer Entscheidungsprozess durch Auswertung von mehr als 200 Fundamental-daten pro Unternehmen**
- **Ständige Portfolio-Optimierung durch ein mathematisches Modell zur Risikosteuerung**
- **Überdurchschnittliche Bewertungen: 4 von 5 Sternen bei Morningstar, AA bei S&P**

## GAM Star Japan – Langjährige Erfahrung unter dem Dach einer Weltbank

Unsere zweite Japan-Empfehlung wurde bereits 1992 aufgelegt. Trotz der sehr schwierigen Zeit für die japanische Börse konnte das Fondsmanagement **in den letzten 3 Jahren einen Kapitalgewinn von mehr als 60 %** erzielen. Damit zählt der Fonds zu den besten seiner Kategorie.

Fondsmanagerin *Lesley Kaye* war 13 Jahre bei *ING Barings*

Händlerin für japanische Aktien. Unterstützt vom erfahrenen *GAM Japan-Team* verwaltet sie seit 2001 im *GAM Star Japan Equity Fund* mehr als 740 Mio. Euro. Die Merkmale des erstklassigen Fonds:



- **Indexneutralität, d.h. die Gewichtung des Nikkei bzw. Topix wird nicht beachtet**
- **50 bis 75 Einzeltitel, die nach fundamentalen Kriterien ausgesucht werden**
- **Branchenauswahl mit kombinierter makroökonomischer – und Branchenanalyse**
- **Übergewichtung aussichtsreicher Branchen, nur Aktien mit soliden Erträgen**
- **Währungsabsicherung der Yen-Bestände**
- **Überdurchschnittliche Bewertungen: 4 von 5 Sternen bei Morningstar, A bei S&P**

Das 1983 vom visionären *Gilbert de Botton* gegründete Unternehmen *GAM* ist seit 6 Jahren eine Tochter der *UBS AG* mit eigenem Geschäftsmodell. Es bietet **Asset Management auf höchstem Niveau**. Das verwaltete Vermögen beträgt derzeit rd. 38 Mrd. US\$.

Die Zielsetzung von *GAM* liegt in der Schaffung eines Zugangs zu besonders herausragenden Fondsmanagern und damit in der Generierung eines Mehrwertes für seine Kunden. Der *GAM Star Japan Equity Fund* ist einer der Top-Fonds des Hauses.

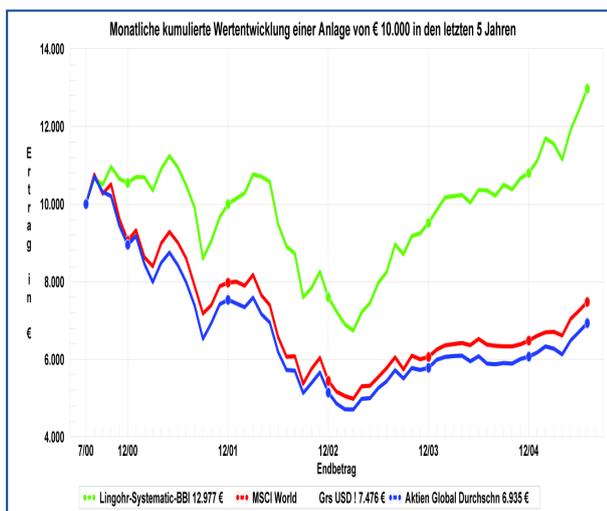
## Aktienfonds von Frank Lingohr – Symbiose aus Erfahrung und High-Tech-Unterstützung

In unserem KämpfersFinanzReport Nr. 4 hatten wir Ihnen bereits **hochwertige vermögensverwaltende Aktienfonds** empfohlen. Die Wertentwicklungen des *Albrecht & Cie Optiselect*, des *FMM-Fonds* und des *Akrobat Fund Value* sind seither weit überdurchschnittlich. **Man kauft mit solchen Fonds zu deutlich reduzierten Kosten eine erstklassige Vermögensverwaltung.**

Frank R. Lingohr zählt zu den renommiertesten Vermögensverwaltern Deutschlands. Er startete Mitte der 70er Jahre bei *Merrill Lynch* und ging 1984 zu *Prudential Bache Securities*. 1993 gründete er die *Lingohr & Partner Asset Management*,

seit 1996 betreut er mit großem Erfolg viele Investmentfonds. Kennzeichnend für Lingohr ist der Einsatz hochwertiger Technik. Sein **Computerprogramm Chicco** durchkämmt ständig weltweit rd. 12.000 Aktien und filtert die Papiere mit dem höchsten Substanzwert heraus. Diese Kandidaten werden von Lingohr anschließend von Hand verlesen – **bis 130 Titel für seinen Fonds übrig bleiben.**

Der *Lingohr-Systematic-BB-Invest* zeigt beeindruckende Ergebnisse:



Wertentwicklung seit Auflegung des Fonds im Oktober 1996		
Fondsname	Gesamtertrag	Durchschn. jährl. Ertrag
Lingohr-Systematic-BBI	189,26	12,91
MSCI World Grs USD !	86,97	7,41
Aktien Global Durchschnitt	72,71	6,44

- **+ 189,26 % seit Auflegung im Oktober 1996**
- **Breite Streuung auf 130 Substanzwerte, systematisierter Entscheidungsprozess**
- **Beste weltweit anlegender Aktienfonds lt. Finanztest 2005**
- **Top-Ratings, 5 von 5 Sternen bei Morningstar, A bei FeriTrust (Maximalbewertung)**

## Wie entwickeln sich eigentlich unsere sicherheitsorientierten Investments?

Bereits kurz nach seiner Auflegung im Juni 2002 empfahlen wir Ihnen erstmals den *AXA Immoselect*. Heute – 3 Jahre später – werden wir durch das erstmalige Rating des Fonds bestätigt. **Auf Anhieb bekam der AXA Immoselect von Standard & Poors 4 Sterne.** Nur 6 von 26 in Deutschland zugelassenen offenen Immobilienfonds haben dieses **Top-Rating**. Der Fonds bleibt weiterhin erste Wahl im sicherheitsorientierten Bereich.

Noch vor seiner Gründung im Juni 2004 wiesen wir auf den *DJE Real Estate* hin. Der vom *Bankhaus Reuschel* gemanagte Fonds setzt auf eine Mischung aus Immobilienfonds und Immobilienaktien. Mit hervorragenden Ergebnissen: **+ 8,7 % in den letzten 12 Monaten.** Der Fonds wurde als „Beste Fondsinnovation 2004“ ausgezeichnet. Mit **Manager Stefan Barein** konnten wir unlängst in einem 2-stündigen persönlichen Gespräch die Zukunftsstrategie hinterfragen.

**Unsere Meinung:** Der Fonds bietet auch künftig ohne größere Risiken erhebliches Aufwärtspotential.



**Fordern Sie telefonisch oder per E-Mail weitere Informationen zu unseren Empfehlungen an. Gerne beraten wir Sie persönlich bei der Auswahl und Gewichtung der für Ihre Anlageziele geeigneten Fonds!**